

D. BÜHLER

Agentur, Kommissions-, & Inkasso-Geschäft

MAUREN

(Fürstentum Liechtenstein).

Mauren, den 14. Juli 1910

Mein lieber Wilhelm!

Dein neuestes Schreiben vom 29. p. habe ich erhalten; auf die Photographien sind gleichzeitig auch Antworten. Brief n. Bild haben mich inausprossig gefreut.

Da ich dich leider nur aus unserer Correspondenz kenne, hat dein Bild für mich den inausprossigsten Wert, das ich mir einem solchen Freund nur auch in Person verschaffen kann.

Du wirst wirklich eine Krümmelstube haben, denn trotz deiner Tapferkeit n. trotz deinem Alter von 61 Jahren verspüre ich noch ungebüht n. ich hoffe das noch viele Jahre vorzufun, bis die Verschiebung daran geht, dir den Raum gr. zu lassen.

Das Bild, auf dem du allein aufgenommener bist, habe ich Ferdinand gegeben; dahingegen, welches auf deine Schwesternsophu Herr Frau Martha zeigt habe für mich behalten. Deine Schwesternsophu zeigt mir Anspruch eines Freundes, von gutem Sinn n. gutem Humor; wie sicher es mir, das ich mich bei dir in Gesellschaft sein kann.

Ich danke dir herzlich über Wilhelm, für die Bilder n. werde gleich Zeitweilen einer Photographie einen Exemplar geben.

Deiner Farm habe in Klaster ausgeführt und  
may dirselbe noch may amerikauischen Begriffen  
klein, may insoweit Vorstellungen aber die ungefahr  
großes Grit sein.

Die Nachricht von Deiner so jähren "Knechtchen"  
Deiner Tochter Marie in diesem frühen Tode hat  
mich tief ergriffen in ich drücke Dir herzlich meine  
herzlichste Beileid aus. Ich erinnere mich dabei an  
meine sel. Mutter, deren Verlust ich erst in dem letzten  
Tage empfand. Ich werde nicht alle irdische Habe opfern,  
wenn ich mir noch meine Mutter gönne.

Es ist gewiss ein sehr edles Gefühl, das Kind  
einer so wohl versorgten Mutter pflegen zu  
können in das jüngste Kind, das die Natur geschenkt hat  
wird Dir gewiss für diese Wohlthat sehr dankbar sein.

Adel von Meinen:

Andreas Dein Bruder hat mich sehr noch in  
seiner Gattin in sich selbst auf der Welt, trotzdem  
ich der Welt in die anderen Kinder aufmerksamer  
in mich darüber lassen.

Dein Bruder Jacob ist Lebensgenosse und  
in sich immer auf diesem Prinzip beruhend,  
may mir meine Begriffe aber laugensiligen Berufe.

Ferdinand Albert auch in ich empfindlich  
für jeden Mitleidsgefühl; das meine Kinder  
sind stark in meinem ihm die besten Arbeit ab.

MAUREN

(Fürstentum Liechtenstein).



II

Gottfried ist ein ausgezeichnet zu seiner ein ganz  
 würdiger Mann; in seinem Mißverständnis befaßt er  
 sich mit Schmitzerei, verzinkt jedoch etwas ungenutzte  
 Heiligen; er mangelt jedochfalls in der Kunst die Theorie  
 in. Dinsten ist seine dispozierten Talente etwa  
 ein halbes Jahr hinterher zu spät nutzlos haben.

H. W. Bau ist immer noch Pfarrer in Reichenburg.  
 er ist ein geistlicher Herr, sein für sein sollen auf nach  
 Auffassung unserer politische liberalen Auffassung.

Meine Bekanntschaft ist immer in der Kauflei  
 mit Abrechnung von meistens 1-2 Jahren zu  
 Verkaufungen vor Gericht in für in da immer anderen  
 kleinen Geschäftsreise. Ich bin gottlob mit der jungen  
 Familie gesund in bringe, wenn ich fleißig bin  
 die Zeit für meine Hypothekensachen in. noch  
 für in da einen kleinen Sparplan zu sammeln.

Meine einzige Erlöser sind ich meistens etwa  
 einmal in der Zeit in. auf dem Schiffsstande.

Für diesen Spatz bin ich leidenschaftlich eingekommen,  
 gegen andere Unternehmungen und sind bin ich prinzipiell.

Meine älteste Tochter <sup>also</sup> ist nun 13 Jahre, Oswald 12 Jahre  
 alt, Walter 1<sup>3</sup>/<sub>4</sub>, alle sind glücklich.

Es würde dir später ein Familienbild schicken  
mich aber noch einer Anwesenheit abwarten  
in es fällt mir unmittelbar dabei das treffende  
Sprichwort ein: „alter pflegt vor Herfart nicht“.

Wir wollen also mag da kommen nach  
wollen der Zirkel mit eigenen Augen entgegenkommen  
in es mich mich für heute aufgeben, dieses Schreiben  
zu schicken.

Schreibe mir bald wieder, lieber Wilhelm  
denn keine Briefe unterlassen mich so sehr, denn  
die Eltern in es danken nochmals herzlich für  
dies Bild.

Viele herzliche Grüße von Eltern, Mutter,  
Frau, meinen Kindern und besonders aber  
von Eltern treuesten Freunden

Wauwau

Grüße mich auch alle die Eltern.